

Dividenden 1898—1911: 8, 9, 7½, 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 5 J. (K.)

Direktion: Herm. Zeitz.

Prokuristen: Heinr. Arp, Ing. Friedr. Möhring.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Kiel: Kieler Bank; Dresden: Gebr. Arnhold; Regensburg:

Hugo Thalmessinger & Co. *

Alpenerstrasse 16.

Zweck: Erwerbung von Masch.-Fabriken mit An- u. Zubehör sowie der Betrieb derselben, Handel mit den darin erzeugten sowie sonst erworbenen Masch., Masch.-Teilen und allen diesem Geschäftszweig verwandten Artikeln. Die Anlagen sind 1903—1907 erheblich erweitert, wofür M. 359 013, 162 213, 95 834, 116 685 aufgewandt. Zugänge 1910 M. 34 579. Hergestellt werden Flüssigkeitsmotoren aller Art, Sauggasmotoren u. Sauggasappar. Umsatz 1904-1911: M. 1348 735, 1141 520, 1315 299, 1 741 967, 1 407 293, 1 065 405, 1 378 528, 1414 967. Die Fabrik umfasst ein Areal v. 8600 qm. Dieselbe ist mit den modernsten Werkzeugmasch. u. Betriebsmitteln ausgerüstet u. inzw. wesentl. vergrößert. Als Betriebskr. dienen Sauggasmot. u. versch. Elektromotoren; letztere werden aus eigener elektr. Kraftzentrale angetrieben. Die Fabrik enthält zurzeit 128 erstklassige Werkzeugmasch. und 14 Laufkranen mit zus. 77 500 kg Tragkraft. Ferner ist vorhanden eine Kesselschmiede zur Verfertigung der Apparate für die Gasanlagen. Ca. 350 Arbeiter u. Beamte. Der Verlust 1905 von M. 105 655, welcher in der Hauptsache durch die Ungunst der Verhältnisse in Russland herbeigeführt wurde, fand aus den Res. Deckung. Infolge scharfen Wettbewerbs mit gedrückten Verkaufspreisen war es nicht möglich für 1908 einen für die Deckung der Unk. ausreichenden Auftragsbestand hereinzuholen, dazu kam ein grosser Preisrückgang der Rohstoffe, sodass sich nach Abschreib. auf Anlagen etc. M. 90 731 u. auf Ausstände M. 98 649 ein Verlust von M. 282 964 ergab; 1909 wies einen neuen Verlust von M. 154 514 auf. Zur Tilgung der Unterbilanzen von 1908 u. 1909 wurde die Res.-Rüchl. v. M. 111 963 sowie ein Teil des aus der Zus.legung des A.-K. erzielten Buchgewinnes v. M. 500 000 herangezogen; wegen Sanierung siehe bei Kap.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Grundstücke 160 346, Gebäude 200 217, Betriebs-
23 651, Werkzeugmasch. 144 227, elektr. Licht- u. Telefonanlage 6007, Gleisanlage
Heizungsanlage 1, Werkzeuge 32 589, Geschäftseinricht. 1. Kran-, Hebewerkzeuge u. Geräte
40 163, Modelle 10 208, Pressluftanlage 2944, Patente 1, Giesserei-Einricht. 1, Gas-, Wasser-
leitung u. Kanalisat.-Anlage 1, Kassa 7099, Wechsel 36 766, Debit. 494 195, Avale 46 915,
Waren, Material, Halbfabrikate 760 416. — Passiva: St.-Aktien 500 000, Vorz.-Aktien 400 000,
Verbindlichk. 999 172, Avale 46 915, Hypoth. 12 000, unerhob. Div. 320, R.-F. 5000, Vortrag
2346. Sa. M. 1965 754.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib., allg. Unk. etc. 656 153, Gewinn 2346. — Kredit: Vortrag 5471, Versch. 36 303, Fabrikat-Überschuss 616 725. Sa. M. 658 499.